

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Malerpraktiker und Malerpraktikerinnen streichen und lackieren Gebäude. Fassaden, Wände, Decken, Böden, Türen, Fenster und andere Gebäudeteile werden dank ihnen farbig. Mit ihrer Arbeit schützen und verschönern sie Häuser, Industrie- und Gewerbegebäude oder andere Bauten.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Vorbereitungen

- berechnen, wie gross eine Oberfläche ist und wie viel Material benötigt wird
- Farben bestellen oder selber mischen, um den Farbton zu erhalten, den die Kundschaft wünscht
- Leitern, Böcke, Brücken oder falls nötig Gerüste installieren
- Papp- oder Kunststofffolien anbringen und mit Klebestreifen ankleben, um den Boden oder andere Teile zu schützen, die nicht mit der Farbe in Berührung kommen sollen
- alte Tapeten ablösen, alte Farbschichten oder Rost mit Spachteln, Bürsten, Farbfentfernern und anderen Werkzeugen entfernen
- Löcher und Risse füllen, Fette und Unebenheiten entfernen, schleifen und entstauben
- dafür sorgen, dass Untergrund trocken und sauber ist und falls nötig andere Fachleute beiziehen

Malerarbeiten

- Farbe und Lacke mit Pinseln, Rollen oder im Spritzverfahren auftragen, oft in mehreren Anstrichen (zuerst grundieren, dann decken)
- Putz, Oberflächenstrukturen oder spezielle Dekorationen anbringen, gegebenenfalls auch dekorative Elemente wie Reliefs oder geometrische Figuren selber herstellen
- Tapeten, Stoffe oder andere Verkleidungen anbringen und kleben
- Baustelle, Werkzeuge und Material reinigen, Abfälle umweltgerecht entsorgen
- Arbeitssicherheits- und Umweltschutzvorgaben einhalten

Berufsfeld 8
Bau**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom 22.7.2014
(Stand 1.1.2018)

Dauer

2 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Malerbetrieb

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Schulische Vollzeitausbildung

- Albisbrunn/ZH

Berufsbezogene Fächer

- Planen, Vorbereiten und Rapportieren der Arbeiten
- Vorbehandeln und Beschichten von Untergründen
- Sicherstellen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen

Abschluss

Eidg. Berufsattest "Malerpraktiker/in EBA"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- praktisches Verständnis
- körperliche Belastbarkeit
- Dienstleistungsbewusstsein
- Schwindelfreiheit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie des SMGV

Maler/in EFZ

Malerpraktiker/innen EBA können eine verkürzte Grundbildung als Maler/in EFZ machen (Einstieg ins 2. Grundbildungsjahr möglich).

Danach sind die gleichen Weiterbildungen möglich wie für Maler/innen EFZ.

Berufsverhältnisse

Malerpraktiker und Malerpraktikerinnen sind in Malerbetrieben tätig. Dabei handelt es sich in der Regel um kleine und mittelgrosse Unternehmen. Als Einsatzgebiet kommen auch Unternehmen der Farben- und Lackindustrie in Frage.

Weitere Informationen

Schweiz. Maler- und Gipsunternehmer-Verband SMGV
8304 Wallisellen
www.maler-werden.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

| | Berufsfeld / SD |
|-----------------------------|-----------------|
| Baupraktiker/in EBA | 8 / 0.430.51.0 |
| Fassadenbaupraktiker/in EBA | 8 / 0.430.62.0 |
| Gerüstbaupraktiker/in EBA | 8 / 0.430.63.0 |
| Gipspraktiker/in EBA | 8 / 0.450.76.0 |
| Lackierassistent/in EBA | 11 / 0.570.57.0 |